

Sprache wohl, der Griechischen und Hebräischen aber nur in etwas kundig sey: Sientemal die Philosophi, wo sie ja nicht ihre Bücher in dergleichen Sprache heraus gegeben / doch mehrmalen die Benennung des Subjecti daraus entlehnet. Denn da heist es bald terra adamica, rubra, foliata, damnata, astrum solis, Lac virginis, noster ignis, aqua ardens, permanens &c. bald ἄλγη, ὕλη, bald Azoch, Ruach aretz &c.

Ferner muß ein Suchender der Philosophorum tiefsinnige Rägel, Gleichnisse und Politische Fabeln, dadurch das ganze Werck beschrieben wird, wohl inne haben, verstehen und einsehen: Und wo er in derer Explication und Application nicht irren will, muß er eine scharffe und genaue Einsicht haben in die *Actiones* und *Wärckungen* der Natur in allen drey Reichen, weil die Philosophi immer schreiben: *Der Natur nach.*

Diese vorberührten Qualitäten sind nicht obenhin anzusehen oder sie für un-
n^othig